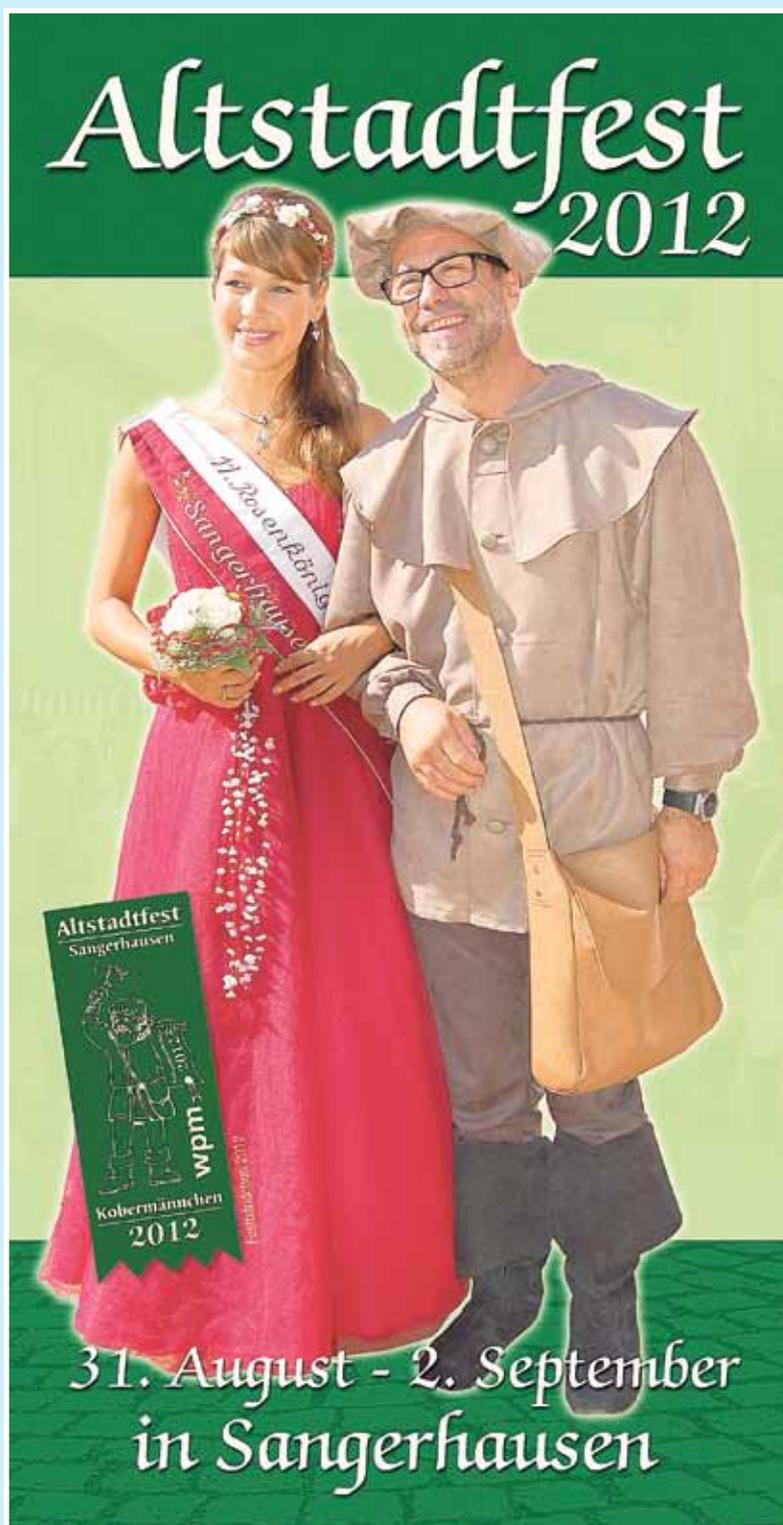




Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 8, Freitag, den 17. August 2012, Nummer 16/2012



Inhalt

- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und Informationen
Seite 7
- Was ist wann geöffnet?
Seite 11
- Aus den Ortschaften
Seite 12
- Die Vereine informieren
Seite 15
- Termine für Senioren
Seite 17
- Anzeigenteil
ab Seite 18

Die Programmübersicht zum Altstadtfest für Sie auf Seite 8!

Aus dem Rathaus

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die **54. Hauptausschusssitzung** findet am **Mittwoch, dem 29.08.2012, um 18:00 Uhr, im Beratungsraum „Baunatal“** statt.

vorläufige Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung der Niederschrift der 53. Hauptausschusssitzung vom 04.07.2012**
4. **Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
 - 4.1 Verweisung von Beschlussvorlagen zur 31. Ratssitzung am 20.09.2012
 - 4.2 **Informationen und Anfragen**
 - 4.3 **Wiedervorlage**
- Info über Arbeitsstand Bahnhof
5. **Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
 - 5.1 Verweisung von Beschlussvorlagen zur 31. Ratssitzung am 20.09.2012
 - 5.2 **Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss**
 - 5.2.1 Vergabe des Auftrages zur Sanierung einer Kampfbahn im Friesenstadion Typ C und Erweiterung durch eine Skater-Bahn
 - 5.2.2 Vergabe von Planungsleistungen für die Elektroinstallation im Zuge der energetischen Sanierung der Turnhalle der Grundschule „Am Rosarium“
 - 5.2.3 Vergabe von Planungsleistungen zur Fertigstellung der energetischen Sanierung der Turnhalle der Grundschule „Am Rosarium“
 - 5.2.4 Vergabe von Planungsleistungen zur Errichtung einer heiztechnischen Anlage im Zuge der Sanierung der Turnhalle der Grundschule „Am Rosarium“
 - 5.3 **Informationen und Anfragen**
 - 5.4 **Wiedervorlage**

gez. R. Poschmann

Stadtverwaltung
Sangerhausen

Korrektur zur Öffentlichen Bekanntmachung

Die Stadtverwaltung Sangerhausen hat mit der Öffentlichen Bekanntmachung vom 16.7.2012 über die Einführung der neuen Buchführung (Doppik) informiert.

Aufgrund dieser Bekanntmachung ist eine Korrektur des Befahrungstermines erforderlich.

Im Zeitraum vom **10. September bis 21. September 2012** wird ein mit Spezialkameras ausgerüstetes Fahrzeug der Firma Lehmann & Partner alle öffentlichen Straßen, Wege und Plätze befahren. Die Verschiebung der Termine ist einem technischen Problem geschuldet.

Alle weiteren Informationen bleiben bestehen.

Die Kameras richten sich ausschließlich auf diese öffentlichen Flächen. Alle 3 - 5 m werden von einem Abschnitt Fotos gemacht. Neben der Beschaffenheit und Flächenausdehnung von Straßen, Geh- und Radwegen erfassen die Messbilder die Anzahl sämtlicher Straßenschilder, Beleuchtungsmasten und Straßenbäumen im öffentlichen Verkehrsraum.

Die Fotos werden ausschließlich an die Stadtverwaltung Sangerhausen zum Zweck der Straßenbewertung weitergegeben. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass im angegebenen Zeitraum kurzzeitig das Parken in bestimmten Bereichen eingeschränkt wird.

R. Poschmann

R. Poschmann
Oberbürgermeister

Bekanntmachung von Beschlüssen des Stadtrates aus der 30. Ratssitzung am 05.07.2012

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-30/12

Ausscheiden einer Stadträtin wegen Mandatsniederlegung

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt das Ausscheiden von Frau Nadine Hampel aus dem Stadtrat der Stadt Sangerhausen.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 2-30/12

Beteiligung der Stadt Sangerhausen an der Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH

Beschlusstext:

1. Der Stadtrat nimmt den in der Anlage beigefügten Bericht über die Analyse nach § 123 GO LSA zur Kenntnis.
2. Die Stadt Sangerhausen tritt der Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH durch Übernahme des Gesellschafteranteils des Landkreises Mansfeld-Südharz in Höhe von zwanzig Prozent zum nächstmöglichen Zeitpunkt bei.
3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, auch nach eventuellen redaktionellen Änderungen, den beigefügten Gesellschaftsvertrag einschließlich Finanzierungsvertrag zu unterzeichnen.
4. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, alle zum Beitritt der Gesellschaft notwendigen Erklärungen abzugeben.
5. Die Stammeinlage in Höhe von 5.000 Euro wird im Vermögenshaushalt 2012 durch eine außerplanmäßige Ausgabe bereitgestellt.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 3-30/12

1. Änderung zur Sondernutzungssatzung der Stadt Sangerhausen

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen beschließt die in der Anlage beigefügte 1. Änderung zur Sondernutzungssatzung der Stadt Sangerhausen.

Die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderung zur Sondernutzungssatzung erfolgte in den Sangerhäuser Nachrichten Nr. 15/2012 am 03.08.2012.

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, der 31. August 2012

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, der 22. August 2012

Helfen Sie zu helfen ...

8. Benefizgala

Auf eine, vor 13 Jahren ins Leben gerufene Initiative von Herrn Götz Schneegaß, entstand die Idee, mit einer Benefizgala den gehandicapten Mitmenschen zu helfen.

Prominente des Landkreises, Behindertengruppen, professionelle Musiker und Veranstalter, möchten mit der Gala eine Verbindung der Menschen mit Behinderung und der gesunden Menschen herstellen.

Zum 8. Mal findet die Benefizgala am Freitag, dem 31. August 2012, um 19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr), auf der Landesbühne, erstmalig in der Lutherstadt Eisleben, Landwehr 5, statt.

Veranstalter der diesjährigen Benefizgala sind: Herr Götz Schneegaß, Landrat Herr Dirk Schatz, Sparkassenvorstand Herr Hans Ulrich Weiss, die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Frau Jutta Fischer und der Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen, Herr Ralf Poschmann.

Durch das Programm führen: Herr Götz Schneegaß, Herr Andreas Mann und Herr Fritz-Dieter Kupfernagel. Unter der Leitung von Musikdirektor Herr Reinhard Naumann wird die Gala von der Kammerphilharmonie gestaltet.

Ein besonderer Höhepunkt dieser Veranstaltung wird die Lesung einer jungen, blinden Autorin aus Eisleben sein, die ihr neuestes Buch vorstellen wird.

Landrat Dirk Schatz informierte in einer Pressekonferenz darüber, dass die 5 Vereine

von einer Kommission ausgewählt wurden. Der Erlös soll nach dem „Pro-Kopf-System“ verteilt werden.

Die Spenden gehen zu Gunsten:

- „Pflegerische Angehörige“ in Sangerhausen
- „Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft in Eisleben, Hettstedt und Sangerhausen
- Sucht und Soziales PSINet e. V. Sangerhausen
- Blinden- und Sehbehindertenverband Sangerhausen und
- Gehörlosen-Sport- und Freizeitverein e. V. Sangerhausen.

Unverzichtbar sind die Leistungen der ehrenamtlichen Vereine, Verbände und Gruppen, die den Menschen mit Behinderungen, gleich welcher Art, Unterstützung im alltäglichen Leben geben. Dafür ein großes Lob und Anerkennung.

Helfen Sie zu helfen!

Spenden Sie auf das Konto des Landkreises Mansfeld Südharz bei der Sparkasse Mansfeld-Südharz.
Kontonummer:
0 160 001 200
BLZ: 800 550 08
Zahlungsgrund:
999 99 0029.

Nicht versäumen:

31. August 2012, 19.00 Uhr,
Landesbühne Eisleben.

Übrigens!

Kartenvorbestellungen und Anfragen sind unter der Rufnummer: 0 34 64/5 35 13 01 oder per E-Mail: benefizgala@mansfeldsuedharz.de möglich.

Start in das Berufsleben

Seit Anfang August wühlen sich Christoph Ecke und Maria Spindler durch den Paragrafendschungel des Verwaltungsbereiches der Stadtverwaltung Sangerhausen und beginnen damit ihren Start in das Berufsleben.

Beide sind seit dem 1. August 2012 der Neuzugang in der Sangerhäuser Verwaltung. Die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung dauert insgesamt 3 Jahre. Die Praxis lernen die Beiden natürlich vor Ort, der Berufs-

schulunterricht findet in Halle statt.

Und wie es sich für einen richtigen Schulstart gehört, gab es eine Zuckertüte und einen kleinen Blumenstrauß vom vertretenden Oberbürgermeister, Jens Schuster und von der Ausbildungsverantwortlichen, Frau Marion Elstner.

Gut Lachen haben Frau Tina Kutscher und Herr Rudi Müller, denn sie haben den Verwaltungsfachangestellten seit Ende Juli 2012 bereits in der Tasche und sind im Bereich Kasse, bzw. Service tätig.



v. l. n. r.: Christoph Ecke, Maria Spindler, vertr. OB, Herr Jens Schuster, Rudi Müller, Frau Marion Elstner und Tina Kutscher



Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen

Das Mitteilungsblatt erscheint alle 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Fax-Redaktion 4 89-1 55
- Verlagsleiter: Ralf Wirz
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirz
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06 Funk: 01 71/4 14 40 18

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Straßensperrung Bonifatiusgasse

Im Bereich der Bonifatiusgasse kommt es voraussichtlich noch bis zum 14. September 2012 zur Vollsperrung der Fahrbahn wegen Neuverlegung einer Trinkwasserleitung.

Die Stadtbibliothek Sangerhausen öffnet am 20.08.2012 wieder ihre Türen

Gute Nachrichten für alle Lesefreudigen - Die Stadtbibliothek Sangerhausen öffnet am 20.08.2012 nach zweiwöchiger Sommerpause wieder ihre Türen.

Doch nicht nur für die ältere Generation ist mit Büchern gesorgt. Auch für die kleinen Leser und für die Jugend gibt es eine große Auswahl, denn von Bilderbuch bis Fantasyroman ist alles vertreten.

Die Leiterin der Bibliothek, Frau Sabine Dobrowolski, engagiert sich sehr dafür, dass alles in bester Ordnung bleibt. So wurde die Bibliothek erst vor Kurzem umgestaltet. Nun bietet sich für alle Leser eine gemütliche Sitzecke zum schmökern. Was ja auch sein muss, da die Bibliothek ca. 35.000 Bücher besitzt, und man sich am Ende des langen Suchens nach dem richtigen Buch eine Pause gönnen sollte.

Im letzten Jahr verzeichnete die Stadtbibliothek Sangerhausen eine Besucher- und Nutzerzahl von ca. 21.000



Besuchern. Eine beachtliche Anzahl!

Alle Mitarbeiterinnen sind sehr zuversichtlich in Bezug auf eine weitere Besuchs- und Ausleihsteigerung.

Vor allem sind bei den erwachsenen Lesern die Romane und historischen Bücher stark gefragt, wie zum Beispiel „Die Hebamme“ und bei den Kindern lustige Bücher wie „Gregs Tagebuch“.

Da die Bibliothek eine wunderbare Lage an einem Einkaufszentrum besitzt, ist es für viele Leser möglich, nach oder vor dem Einkauf in den 1. Stock über dem Bürgerbüro zu gehen oder mit dem Fahrrad zu fahren und sich zwischen den Bücherregalen ein Buch auszusuchen.

Auf die Frage, ob die sogenannten elektronischen Bücher („E-Books“) das klassische

Buch vom Markt vertreiben könnten, antworteten Frau Sabine Dobrowolski und die stellvertretende Leiterin Frau Julienne Krone: „Nein, das denken wir nicht.“

Diese E-Books sind zwar auf Reisen praktischer, da man auf ihnen mehrere tausend Bücher speichern kann, aber die Leute wollen doch immer noch das wohlbekannte Buch in dem man blättern kann. Vor allem für die Kinder sind diese elektronischen Bücher unvorteilhaft, da diese solche Bücher lieben, bei denen man auch einmal etwas anfassen kann, wie zum Beispiel die wohlbekannteren „Taschenlampenbücher“.

Das kann ein E-Book nicht. Vielleicht wird unsere Bibliothek in Zukunft dennoch auch ein Angebot für E-Book-Nutzer einführen.“

Ein großes Versprechen an alle Nutzer der Bibliothek! Doch nun sollte man sich erst einmal darauf freuen, dass man ab 20.08.2012 diese wieder besuchen kann!

Erste Gespräche zum „Newcomerfestivals“ 2013

Klaus Dieter Lindau, alias DJ Öрни, im Gespräch mit Anne Steglich vom Kreis-, Kinder und Jugendring, Bianca Ende (Bild r.) vom Verein „mad house“ und dem Stadtjugendpfleger Sven Pittner (Bild l.)

im Jugendzentrum Buratino. In dem Gespräch ging es um Möglichkeiten für die Unterstützung bei der Vorbereitung des „Newcomerfestivals“ für das kommende Jahr, also 2013.



Kinderhort Südwest

„Die Sanierung ist abgeschlossen - Das Fest vorbei“



Wir sagen DANKE,

- für die Unterstützung der Eltern vor, während und nach dem Fest
- für den Besuch aller Eltern,

Großeltern, Geschwister, ehemaligen Kolleginnen sowie Vertretern aus Verwaltung, Politik und allen beteiligten Handwerksfirmen



Es war schön zu sehen, wie alle Kinder und Besucher einen Nachmittag der Begegnung und der gemeinsamen Spiele bei strahlendem Sonnenschein erleben durften.

Im Namen aller Kinder und Erzieher/innen

Heike Michael/Hortleiterin

PS: Leider wurde uns nach dem Fest der Fotoapparat gestohlen und somit sind uns alle Fotos verloren gegangen, aber einige Eltern haben uns dann ihre Fotos zur Verfügung gestellt, auch hierfür Danke!!!

60 Jahre Spengler-Museum

2. Teil

Am 11. März 1950 machten Gustav Adolf Spengler und sein Sohn Adolf Spengler jr. gemeinsam den ersten Spatenstich für den Museumsneubau. Im Frühjahr 1951 stand bereits der Rohbau. Das Natursteinmaterial in der Sockelzone stammt vom Alten Schloss, das 1946 zum Teil abgebrannt war, und aus einem Rest Friedhofsmauer. Der Architekt des Gebäudes war Karl Theumert, dessen Entwurf sich in einem Architek-

tenwettbewerb durchsetzte. Bauherr war der Kreisausschuss der Nationalen Front und die ausführende Baufirma das Kommunale Wirtschaftsunternehmen unter der Leitung von Rudi Oelschlägel. Dieser Mann gilt als Spengler-Verehrer und Motor des Museumsbaues in Sangerhausen. Bereits im Herbst 1951 war das Museum bezugsfertig und die Spenglersche Sammlung mit dem Mammutskelett konnte vom engen Spengler-

Haus in die großzügigen neuen Museumsräume umziehen. Im Frühjahr 1952 kamen die noch vorhandenen Objekte aus der alten Sammlung des Sangerhäuser Geschichtsvereins aus dem Neuen Schloss dazu. Die Erarbeitung eines Ausstellungskonzeptes für das neue Spengler-Museum lag in den Händen eines ehrenamtlichen Museumsbeirates. Mitglied waren unter anderem Adolf Spengler jr. und seine Ehefrau, die Heimatforscher Rudolf Allmann, Hans Ahr und Fritz Siemon, Rudi Oelschlägel, Kurt Müller vom Rat des Kreises und der Maler Wilhelm Schmied. Der Museumsbeirat bekam professionelle Beratung und Unterstützung von Mitarbeitern anderer Museen und von Heinz Knorr, der die zuständige Fachstelle für Heimatmuseen leitete. Die Mammutknochen wurden vor der Aufstellung von Adolf Spengler jr. in einer Zinkwanne mit Nitrolack getränkt. Beratend tätig für die Präparierung war damals Wilfried Krutzsch, der für das Geiseltalmuseum in Halle arbeitete. Die Stel- lage für das Mammut konstruierten die Stadtwerke, die Mafa und der Kreisbaubetrieb. Die grafische Gestaltung der Ausstellung übernahm Wilhelm Schmied. Das Ergebnis war ein modernes Museum, in dem die interessante und wertvolle Regionalsammlung in einer ansprechenden Optik präsentiert wurde.

Das Spengler-Museum wurde am 6. Juli 1952 eröffnet.

Man hatte für dieses kulturelle Ereignis den Tag des Bergmanns gewählt, denn in Sangerhausen war der Kupferbergbau nach dem 2. Weltkrieg noch einmal in großem Stil aufgenommen worden. Es war eine Teileröffnung, das Mammut war noch kopflos und ohne Vorderbeine, das Haus außen noch unverputzt. Fertig waren die Abteilungen zur Urgeschichte und zur Naturkunde. Zur Eröffnung kam sogar der damalige Volksbildungsminister Paul Wandel, schließlich war es der erste Museumsneubau in der noch jungen DDR. Nach dem offiziellen Festakt war das Museum zum ersten Mal für alle interessierten Besucher geöffnet. Im Bautagebuch von Adolf Spengler jr. ist dazu vermerkt: „Anschließend starker Besuch bis 20 Uhr, ca. 920 Personen“. Von 1952 bis 1956 war Adolf Spengler jr. Kustos des Spengler-Museums und wohnte mit seiner Familie im Gebäude in einer Dienstwohnung. Diese Zeit war für die Museumsmitarbeiter stark von Ausgrabungstätigkeiten geprägt. Im Ziegelwerk Voigtstedt wurden ein Nashornschädel und viele andere eiszeitliche Fossilien gefunden. Beim Bau der Westsiedlung stieß man auf eine jungsteinzeitliche Siedlung. Fritz Siemon, ein pensionierter Eisenbahner und Heimatfreund, war als technischer Mitarbeiter des Hauses daran beteiligt. 1956 wurde Heinz Jüpner Museumsleiter.



Das Spengler-Museum im Rohbau im Frühjahr 1951

WGS - Jahresabschluss 2011

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01. - 31.12.2011 wurde durch den Verband der Wohnungsgenossenschaften geprüft. (Prüfbescheinigung vom 27.06.2012) Der Prüfbericht (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung) liegt zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle, Darrweg 9, bei Frau Simons - Kaufmännischer Vorstand - aus und kann von den Mitgliedern zu den bekannten Sprechzeiten eingesehen werden.

regional informiert

Heimat- und Bürgerzeitungen -
hier steckt Ihre Heimat drin.



Ausbildungsmarkt:

Ausbildungswille der Unternehmen ungebrochen

Zum 31. Juli 2012 sind 2.655 Ausbildungsverträge bei der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau (IHK) eingetragenen worden. Dieser Wert liegt mit vier Prozent geringfügig unter dem Vorjahreswert von 2.777 Verträgen. „Der Ausbildungswille der Unternehmen ist ungebrochen. Es gibt nach wie vor zahlreiche Angebote. Engagierte Jugendliche, die eine Lehrstelle suchen, haben auch jetzt noch Chancen“, kommentiert Dr. Simone Danek, Geschäftsführerin Aus- und Weiterbildung der IHK, die Situation. 164 Unternehmen bilden in diesem Jahr erstmalig aus. Sie bieten 296 neue Ausbildungsplätze.

„Die Unternehmen wollen sich ihre künftigen Fachkräfte sichern. Sie wollen selbst ausbilden. Daher befinden sich viele Betriebe immer noch auf der Suche nach geeigneten Azubis“, so Danek. Dies werde durch die gesunkene Zahl der Schulabgänger und Altbewerber in den letzten Jahren aber immer schwerer. Hier gebe es ein quantitatives Problem. „Auf der anderen Seite gibt es weiterhin das qualitative

Problem - mangelnde Ausbildungsreife von Bewerbern - zu beklagen.“ Dennoch gebe ein Teil der Unternehmen Jugendlichen mit schwächeren Schulabschlüssen eine Chance, wenn der Ausbildungswille vorhanden und erkennbar sei. Hier gebe es aber auch eine Qualitätsgrenze, da am Ende ein Facharbeiterabschluss erreicht werden müsse.

„Wichtig ist, dass Jugendliche jetzt den Mut nicht verlieren, es gibt noch freie Stellen. Sie sollten die vielfältigen Möglichkeiten bei Kammern, Agenturen für Arbeit und auch aus den Onlinebörsen nutzen.“ Eine Möglichkeit sei auch, sich direkt bei den Unternehmen vorzustellen, um damit den vorhandenen Ausbildungswillen zu bekunden. „Die Jugendlichen sollten sich öffnen, und nicht nur an ihrem Traumberuf festhalten“, rät Danek. Es gebe vielfältige Möglichkeiten, in interessanten und anspruchsvollen Berufen zu arbeiten.

Aktuelle Angebote können in der IHK-Lehrstellenbörse online unter www.halle.ihk.de abgerufen werden.

Kostenlose Lehrgänge für Jungunternehmer

Die Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH entschied auf Empfehlung des Regionalbeirates, dem Bildungswerk der Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt e. V., Halle den Zuschlag auf ihr Angebot zur Durchführung der Qualifizierung von Existenzgründern im Landkreis Mansfeld-Südharz zu geben. Das Bildungsunternehmen erfüllte alle in der Ausschreibung geforderten Kriterien und verfügt über langjährige Erfahrungen in der Qualifizierung und Betreuung von Existenzgründern.

Diese momentan stattfindenden Qualifizierungskurse zur Begleitung während der Selbstständigkeit werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt finanziert und finden

momentan in der Lutherstadt Eisleben und Sangerhausen statt. Für den Grundkurs ist ein zeitlicher Rahmen von 25 Wochen (8 Stunden pro Woche) vorgesehen. Im Anschluss an die Grundqualifizierung kann eine Zusatzqualifizierung entsprechend des Bedarfs der Teilnehmer/innen durchgeführt werden. Für die individuelle Zusatzqualifizierung sind 100 Stunden vorgesehen.

Die nächsten Qualifizierungslehrgänge sind voraussichtlich für Oktober/November 2012 geplant.

Bei Vorliegen der individuellen Voraussetzungen können Hilfen zur Existenzgründung an den einzelnen Gründer/innen gewährt werden; die Höhe der finanziellen Hilfen zur Existenzgründung richtet sich nach den persönlichen Vor-

aussetzungen des Gründers. Anderweitige Förderungen für den gleichen Zweck werden auf diese Förderung angerechnet. Die Zahlung der Hilfen zur Existenzgründung ist an die Teilnahme an den Qualifizierungskursen gebunden. Interessierte Neu-Unternehmer, deren Existenzgründung bereits vollzogen sein muss, aber maximal drei Jahre zurückliegen darf, können sich unter folgen-

der Kontaktadresse anmelden: ego.-Pilotin
Frau Kretschmar,
Lindenallee 56,
06295 Lutherstadt Eisleben,
Tel. 0 34 64/535-15 26
E-Mail: ego.pilot-ml@gmx.de.

ego.-Pilotin Frau Werschall,
Ewald-Gnau-Str. 1b,
06526 Sangerhausen,
Tel. 0 34 64/5 45 99 11,
E-Mail: ego.pilot-sgh@gmx.de

Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Merkblatt Finanzierung der Beseitigung von Vernässungsschäden

Grundlage: Sachsen-Anhalt MODERN

Das IB-KfW-Darlehen zur energetischen und altersgerechten Wohnraummodernisierung.

Wer wird gefördert?

Hauseigentümer, die an ihren Immobilien in Sachsen-Anhalt von Vernässungsschäden betroffen sind.

Was wird gefördert?

Auf Basis der Vergabegrundsätze des Förderprogramms Sachsen-Anhalt MODERN werden die notwendigen Anpassungs- und Schadensbeseitigungsmaßnahmen infolge geänderter Grundwasserhältnisse und zur Sicherung gesunder Wohnverhältnisse gefördert.

Die umzusetzenden Maßnahmen können dabei in die Programmbausteine 3.2 Energieeffizient Sanieren - Einzelmaßnahmen bzw. 3.3 Allgemeine Modernisierungsmaßnahmen gemäß den Vergabegrundsätzen des Programms Sachsen-Anhalt MODERN bzw. den jeweiligen Merkblättern der KfW eingeordnet und beantragt werden.

Gefördert werden insbesondere folgende Maßnahmen:

- horizontale und vertikale Isolierung des Mauerwerks gegen eindringende bzw. aufsteigende Nässe (Bauwerkstroekkenlegung), einschl. weißer und schwarzer Wannen, (Programmbaustein 3.2)
- Sicherung von Heizungsanlagen oder deren Verlegung aus den Kellergeschossen bei gleichzeitiger Modernisierung der Anlage (Programmbaustein 3.2 Energieeffizient Sanieren - Einzelmaßnahmen)
- Anlegen von Drainagen (Programmbaustein 3.2)
- Sicherung von Ver- und Entsorgungsleitungen oder deren Verlegung aus den Kellergeschossen heraus (Programmbaustein 3.3, sofern nicht im Rahmen einer Heizungserneuerung)

Wie wird gefördert?

- Darlehen bis zur vollen Höhe des Finanzierungsbedarfs (min. 10.000 Euro)
- Laufzeit; 10, 20 oder 30 Jahre, davon ein Jahr tilgungsfrei
- Zinsbindungsfrist 10 Jahre
- Die jeweils geltenden Nominal- und Effektivzinssätze können im Internet unter www.ib-sachsen-anhalt.de abgerufen werden.

Was ist, wenn bei einem Antrag nicht alle Auflagen des Förderprogramms Sachsen-Anhalt MODERN eingehalten werden können?

Sollten Sie bei Ihrer Antragstellung feststellen, dass Sie nicht alle Voraussetzungen des Förderprogramms Sachsen-Anhalt MODERN einhalten können, sprechen Sie uns bitte an. Die Investitionsbank wird weitere individuelle Möglichkeiten einer Unterstützung der beantragten Maßnahmen prüfen.

Ansprechpartner

Berater des FörderBeratungsZentrums
kostenfreie Hotline: 08 00/5 60 07 57
E-Mail: beratung@ib-lsa.de

Termine und Informationen

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e.V.

Beginn 03.09.2012

Tel.: 0 34 64/57 24 07

Karl-Liebknecht-Straße 31

06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

40610	Englisch I (A1)	ab 10.09.2012 - 17:00 Uhr
40625	Englisch II (A1)	ab 13.09.2012 - 17:00 Uhr
40626	Englisch II 50 + (A1)	ab 11.09.2012 - 16:30 Uhr
40630	Englisch III (A1)	ab 10.09.2012 - 18:30 Uhr
40641	Englisch IV (A2)	ab 11.09.2012 - 18:30 Uhr
40642	Englisch IV 50+	ab 13.09.2012 - 16:30 Uhr
40650	Englisch V (A2)	ab 13.09.2012 - 18:30 Uhr
40660	Englisch VI (A2)	ab 12.09.2012 - 17:00 Uhr
40670	Englisch VII (B1)	ab 12.09.2012 - 19:00 Uhr
40683	Englisch XI für Senioren (B1)	ab 11.09.2012 - 11:00 Uhr
40690	Fit fürs Büro - Business English	ab 06.09.2012 - 17:30 Uhr
40691	English-Conversation (B1)	ab 01.10.2012 - 13:30 Uhr
40800	Französisch I für den Urlaub (A1)	ab 12.09.2012 - 18:00 Uhr
40890	Französisch Fortgeschrittene (B1)	ab 13.09.2012 - 18:30 Uhr
40900	Italienisch I (A1)	ab 10.09.2012 - 18:00 Uhr
40930	Italienisch III (A1)	ab 11.09.2012 - 18:45 Uhr
40980	Italienisch VIII (B1)	ab 13.09.2012 - 18:00 Uhr
42210	Spanisch I für den Urlaub (A1)	ab 12.09.2012 - 17:00 Uhr
42230	Spanisch III (A1)	ab 10.09.2012 - 18:30 Uhr
42240	Spanisch V (A1)	ab 13.09.2012 - 18:30 Uhr
43100	Russisch für den Beruf	ab 11.09.2012 - 19:00 Uhr
50001	Computer für Einsteiger	ab 04.09.2012 - 18:30 Uhr
50007	Computer für Einsteiger Roßla	ab 10.09.2012 - 18:30 Uhr
50021	Computer Einsteiger für Senioren	ab 11.10.2012 - 15:00 Uhr
50041	Computer mit Vorkenntnissen	ab 13.11.2012 - 18:30 Uhr
50051	Computerclub Senioren Mo./Di.	ab 03.09.2012 oder 04.09.2012
50053	Computerclub Senioren Fr.	ab 07.09.2012 - 08:45 Uhr
50081	Bildbearbeitung für Senioren	ab 13.09.2012 - 08:45 Uhr
50101	Computerpass Xpert-Grundlagen	ab 12.09.2012 - 18:30 Uhr
50104	Computerpass Xpert-Word	ab 13.09.2012 - 18:30 Uhr
50107	Computerpass Xpert-Excel	ab 22.11.2012 - 18:30 Uhr
50110	Web-Techniken	ab 11.09.2012 - 18:30 Uhr
50141	Videobearbeitung mit Magix	ab 20.09.2012 - 18:30 Uhr
50401	Finanzbuchführung Grundlagen (Teil 1)	ab 10.09.2012 - 18:30 Uhr
50405	Finanzbuchführung Teil 2	ab 13.09.2012 - 18:30 Uhr
50410	Zehnfingersystem am PC	ab 20.09.2012 - 18:00 Uhr
50431	Stenografie für Anfänger Yoga, Gymnastik, Herz-Kreislauf	ab 13.09., 12.09., 10.09.
30141	Qigong/Tai-Chi	ab 01.10.2012 - 18:30 Uhr
30240	Stepp-Aerobic/30271 Tumba Fitness	ab 06.09.2012/19.09.2012
30710	Mexikanische Küche	ab 10.10.2012 - 18:30 Uhr
20701	Schottischer Dudelsack	ab 04.09.2012 - 18:30 Uhr
11401	Fisch- und Gewässerkunde	ab 15.09.2012 - 09:00 Uhr

Zur Erweiterung unseres Angebotes suchen wir landkreisweit Dozenten für alle Fachbereiche, EDV, Sprachen und Gesundheitsbildung.

Modellprojekt

Job - Ausbildung - Praktikum (JAP)- Börse zwischen Himmelscheibe und Barbarossa

Schirmherr: Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Freistaats Thüringen, Christoph Matschie

Veranstaltungsort ist die Mehrzweckhalle in Rossleben. Die JAP-Börse findet am Samstag, dem 13.10.2012, in der Zeit von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Sinkende Bewerberzahlen aufgrund geburtschwacher Jahrgänge sowie die zunehmende Abwanderung von jungen Menschen sind zwei wesentliche Gründe für den steigenden Fachkräftemangel und wachsende Bewerberlücken auf dem regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Eine Reihe von Betrieben aus dem östlichen Teil des Kyffhäuserkreises sowie dem Raum Querfurt/Nebra sieht in der praxisnahen Zusammenführung von Bewerbern/innen und Wirtschaft eine Möglichkeit, der Abwanderung von potenziellen Fachkräften und damit dem beschriebenen Trend entgegenzuwirken. Aus dieser Initiative heraus entstand in Zusammenarbeit mit der Stadt Roßleben und Mitarbeiter/innen verschiedener regionaler Institutionen zu Beginn des Jahres 2012 das Vorhaben „**Job - Ausbildung - Praktikum (JAP)**“:

Inhaltliche Schwerpunkte

- regionale Unternehmen stellen sich auf einer zentral organisierten Börse vor und bieten in Form der direkten Ansprache von Interessierten zu besetzende Ausbildungs-, Praktika- und Arbeitsplätze an
- die Besucher/innen der Börse erhalten die Möglichkeit, sich zu informieren, persönlich mit Mitarbeiter/innen der ausstellenden Betriebe in Kontakt zu treten und Bewerbungen einzureichen

Zielgruppen

- alle interessierten Jugendlichen der 8. bis 12. Klassenstufe, insbesondere Schüler/innen der Abgangsklassen des Schuljahres 2013/2014 und Schüler/innen der Abgangsklassen des Schuljahres 2012/2013 zur Nachbesetzung noch offener Ausbildungsplätze
- unversorgte Altbewerber/innen sowie Abgänger/innen von berufsbildenden Schulen (BVJ, BFS)
- Eltern bzw. Erziehungsberechtigte
- Praktikumssuchende
- Arbeitsuchende
- auswärts Berufstätige, die sich beruflich in der hiesigen Region orientieren wollen
- zielgerichtete Informationen zu regionalen Ausbildungs- und Arbeitsplätzen
- vereinfachte Kontaktherstellung zwischen potenziellen Bewerber/innen und Unternehmen sowie erleichterter/verkürzter Bewerbungsprozess
- Bewerber/innen finden auf kurzem, direktem Weg individuell passende Stellen
- Unternehmen stellen zum Einstellungs-/Ausbildungsbeginn geeignete Auszubildende bzw. Mitarbeiter/innen ein
- potenzielle Auszubildende/Arbeitnehmer/innen erhalten die Möglichkeit sich über ein Praktikum zu erproben sowie Erfahrungen und Kenntnisse zu erwerben, die ihre Chancen auf eine Übernahme in Arbeit/Ausbildung in der Region erhöhen
- JAP leistet einen Beitrag zur Verbreitung konkreter beruflicher Möglichkeiten und Perspektiven in der Region und trägt damit zu einer Verringerung der Abwanderung (insbesondere aus beruflichen Gründen) bei
- beteiligte Unternehmen der Region sichern ihren Fachkräfteerhalt/-nachwuchs
- in der Region ansässige Firmen, die zur Vorbereitung und Ausgestaltung der Veranstaltung notwendig sind, wie Werbeagenturen oder Elektrofirmen

Der Termin wurde gewählt, um insbesondere die jungen Menschen zu erreichen, die einen Ausbildungsbeginn ab dem Ausbildungsjahr 2012/2013 anstreben, auch im Jahr 2014. Bewerbungsfristen beginnen häufig im Herbst des Vorjahres. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, noch freie Ausbildungsplätze für das Jahr 2012 nach zu besetzen. Der Samstag ermöglicht schulisch oder beruflich eingebundenen Interessierten, die Veranstaltung zu besuchen.

Programm zum Altstadtfest 2012

(Änderungen vorbehalten)

Liebe Sangerhäuser, werte Gäste!

Es ist wieder so weit. Wie jedes Jahr, am ersten Septemberwochenende, gehört die Stadt Sangerhausen dem „Kobermännchen“. Attraktivität und Zugkraft, das zeichnet unser Stadtfest aus. Gezeigt wird Tradition und Modernes, es gibt Informationen und Emotionen, die Straßen sind belebt mit Musik und Kleinkunst, präsentiert werden große Stars und junge Sternchen. Die ganze Stadt ist auf den Beinen, Angebote und Aktionen der Händler bieten den Besuchern die Gelegenheit zu bummeln, in den Geschäften zu stöbern und unsere attraktive Innenstadt kennenzulernen. Lassen Sie sich treiben, genießen Sie die Veranstaltungen, gönnen Sie sich eine Auszeit und nehmen das schöne Erlebnis „Kobermännchen 2012“ mit nach Hause.

Freitag, 31.08.2012

Bühne am Marktplatz - 20.00 Uhr

Eröffnung mit Kobermännchen, Oberbürgermeister Ralf Poschmann und Rosenkönigin Lydia I.

20.00 Uhr „Stella Nova“ deutscher Pop-Rock ohne Kompromisse aus Berlin

22.00 Uhr DJ-Night

Bühne Jacobikirche - 21.00 Uhr

Oldi-Live-Band „Alte Säcke“ aus Stolberg, Oldie Rock aus den 60er- und 70er-Jahren

Kunsthof Neues Rathaus (Markt 7 a) -

1. und 2. September 2012

Im Innenbereich des neuen Rathauses zum Kobermännchenfest 2012

Der Innenhof des Neuen Rathauses wird sich an den Tagen des Kobermännchenfestes in einen interessant gestalteten Kunsthof verwandeln, in dem Künstler ihr Handwerk präsentieren. Vom Töpferhandwerk bis zum Glasatelier mit Bleiornamentik für Fenster und Türen. Eine historische Münzpräge wird nunmehr den dritten Stadttaler für Sangerhausen prägen. (1./2. September)

Auch im Kunsthof - Pianist Christian Pomnitz

Kommen Sie mit auf eine Reise durch die Klaviermusik der letzten 200 Jahre und lauschen Sie der Freude in meinen Händen.

Simm GmbH – Handwerk mit Tradition

Ein Familienbetrieb in zweiter Generation widmet sich der Bewahrung der handwerklichen Tradition des mittelalterlichen Prägens von Münzen, Medaillen und einer Vielzahl von Sonderprägungen. Eine mittelalterliche Handspindelpresse und die Kunst der Beherrschung des Fallhammers beim Schuprägen in der historischen Münzerei wird den Kunsthof des Neuen Rathauses zum Kobermännchenfest bereichern. Die Besucher haben die Möglichkeit, wieder einen limitiert geprägten Stadttaler zu erwerben.

Feinsilber-, Kupfer-, Messing-, Zinn-, oder Euro-Ausführungen.

Kylische Str. - Flohmarktmeile am 1. und 2. September

Anmeldung bis 01.09. bei Werbe Projekt Medien GmbH - Tel. 0 34 64/5 42 60 (bei zu wenig Meldungen entfällt dieser Programmpunkt)

Marienanlage - Samstag, 1. September 2012

09.45 Uhr - Ziegelröder Spielmannzug 1886 e. V., Deutscher Meister 2012 der Sportspielmannzüge, begrüßt die Sangerhäuser und Gäste zum Auftakt des Altstadtfestes

11.00 Uhr - Eröffnung der Straße der Vereine mit dem Kobermännchen, dem Oberbürgermeister Ralf Poschmann, dem Vorstand der Sparkasse Mansfeld-Südharz, Hans Ulrich Weiss, dem Vorsitzenden des Sangerhäuser Gewerbevereins Andre' Reick und unserer bezaubernden Rosenkönigin Lydia I. Rund um die Marienanlage die „Straße der Vereine“ und das „Sparkassenkinderland“

Eine Aktion der Sparkasse Mansfeld-Südharz.

Rathaus (Markt 1) - 14.00 Uhr - Eintragung in das „Goldene Buch der Stadt Sangerhausen“

Mit dem Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Sangerhausen werden bei besonderen Anlässen Personen oder Organisationen geehrt. Hier handelt es sich um öffentlich bekannte Persönlichkeiten aus den unterschiedlichsten Bereichen, wie z. B. Kirche, Kultur, Kunst, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Aber auch um Bürgerinnen und Bürger, sowie Organisationen, die das Ansehen, die Entwicklung und das allgemeine Wohl in der Stadt Sangerhausen in besonderer Weise gefördert haben.

Die Eintragung erfolgt in einem würdigen Rahmen, wer sich einträgt entscheidet der Oberbürgermeister im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss der Stadt Sangerhausen. Das Goldene Buch der Stadt Sangerhausen wird grundsätzlich im Amtszimmer des Oberbürgermeisters aufbewahrt.

Bühne neben der Jacobikirche 14.00 bis 17.00 Uhr

Drehorgel-Orchester „Harzland“ wieder zum Kobermännchenfest

Das Drehorgel-Orchester „Harzland“ wird mit seiner einmaligen Musik wieder die zahlreichen Besucher des Kobermännchenfestes begeistern. Die Instrumente, die das Drehorgel-Orchester Harzland zum Erklingen bringt, sind die hochwertigen Konzert-Drehorgeln und deshalb besonders interessant, da jedes Instrument in einem Musikstück seinen eigenen Part spielt.

Durch den Zusammenschluss sind sie in der Lage „echte Orchestermusik“ vorzutragen. Es wird somit wieder ein musikalisches Highlight der Sonderklasse.

Tag des Handwerks

Kreishandwerkerschaft, IKK und Wochenspiegel stellen vor: Regionale Handwerksbetriebe und Berufsausbildung im Handwerk · Gewinnspiel · Gasballonweitflug · Ballratespiel (Ballbad)

NASA-Casting 2012 - NASA sucht Models für das Schülerferienticket

Mit Bahn und Bus in den Sommer! Junge Leute sind mit dem Schülerferienticket während der Sommerferien mobil - in ganz Sachsen-Anhalt und im gesamten MDV. Das Ticket gilt auch für eine Fahrt nach Berlin.

Schülerinnen und Schüler aus Sachsen-Anhalt können sich als Model für das Ticket 2013 bewerben. Die diesjährigen Models stehen den Bewerbern beim Casting zur Seite.

Marktbühne - 15.00 Uhr

„Black Mountain“ - Rock'n Pop-Duets „unplugged“ mit Steffan „Black“ Schwarz - Gesang, Gitarre, Perkussion Mundharmonika, und Petra „Mountain“ Leistikow Gesang, Bass, Gitarre, Perkussion www.black-mountain.eu

Marktbühne - 20.00 Uhr

„ZEITLOS“ kommt aus dem Südharz und sieht sich so: „Wir spielen Ohrwürmer aus den Richtungen Oldie-Rock-Pop. Z. B. CCR, Eagles, U2, Sunrise Avenue, Udo Lindenberg, Police, Eros Ramazzotti, Midnight Oil, Bryan Adams, Bap, Status Quo, Eric Clapton, ZZ Top, usw.“

Die Band ist brandneu und entstand nach Gesprächen am Musiker Stammtisch.

Alle Mitglieder der neuen Band spielen auch noch in anderen Bands. Aber wir wollten mal was machen, wo wir sagen; Den Titel wollte ich schon immer mal spielen.

Bühne vor der Jacobikirche - 20.00 Uhr

Mit Dr. Slide traf die L. E. Boogie Band auf einen erfahrenen „Showman“, der über 18 Jahre in Amerika gelebt hat. Seine Erfahrungen sammelte er dort bei den Altmeistern des Rhythm & Blues. Seinen Namen erspielte er sich in fast dreitausend Shows zu denen er in den USA und Kanada unterwegs war.

Seit 2004 ist er wieder in Deutschland, Tschechien, den Niederlanden und Skandinavien unterwegs. Er spielt als einziger in Europa den aus einer Holzkiste und zwei Besenstielen selbst gebauten Lowebow. Dieser einzigartige Klang ist ein Highlight jeder Show.

Sonntag 2. September 2012

Neues Rathaus (Markt 7a) - 12.00 Uhr - Empfang der königlichen Majestäten

durch den Oberbürgermeister Herrn Ralf Poschmann, mit anschließendem Stadtrundgang.

Marienanlage - 15.00 Uhr - Michael Holm

Michael Holm ist einer der erfolgreichsten deutschen Autoren und einer der größten Persönlichkeiten der deutschen Musikszene. Mit 15 Jahren gründete er seine erste Band. Bekannt wurde Michael Holm vor allem als Schlagersänger. Zwischen 1962 und 1981 war er mit sage und schreibe 21 Singles in den deutschen Verkaufscharts notiert. Mit Titeln wie „Barfuß im Regen“, „Mendocino“, „Wie der Sonnenschein“, „Ein verrückter Tag“, oder „Musst Du jetzt gerade gehen, Lucille“ und „Tränen lügen nicht“ war er lange auf Platz 1.

Die Freude daran, das Leben und die Gefühle als hörbares Bild in Liedern zu skizzieren, setzte er darüber hinaus auch für viele seiner Interpretenkollegen als Songschreiber erfolgreich ein. Er schrieb Hits für Rex Gildo, Howard Carpendale, Ricky Shane, Karel Gott, Peter Maffay u. a. Im Jahr 2004 kehrte Michael Holm zu eigenen Song-Interpretationen zurück und legte neue Alben auf. Die neueste CD „Holm 2012“ ist im Handel.

Mammuthalle - 16.00 Uhr - Großes Polizeiorchester Sachsen-Anhalt

Das aus 34 Musikern bestehende Landespolizeiorchester Sachsen-Anhalt wurde 1990 aus den Standortmusikkorps Halle und Magdeburg gebildet und ist damit noch ein relativ junges Orchester. Die hoch motivierten und gut ausgebildeten Musiker unter der Leitung von Polizeirat Uwe Stein sind stets bemüht allen Wünschen ihrer Zuhörer gerecht zu werden. Neben dem Bereich der klassischen Musik gehören die traditionelle volkstümliche Blasmusik, die Polka, der Marsch und der Walzer genauso wie internationale Folklore und beliebte Operetten- und Opernmelodien zum Repertoire. Musicals vervollständigen das große Angebot moderner Unterhaltungsmusik.

Marktbühne - 18.00 Uhr - Die Schlagermafia und Helene Fischer-Double

„Torben Sälliwenn“ & „Joost Montännar“ alias „Die Schlagermafia“ sind der Party-Export-„Schlager“-Nummer 1 aus Norddeutschland! Mit ihrer unverkennbar skurrilen - und unerschütterlichen Art, sorgen Sie seit Jahren dafür, dass altbewährte und eigene Schlagerhits in einem neuen, musikalischen Gewand wieder auf den Bühnen dieser Welt zur Aufführung kommen. Die unverkennbaren Outfits, billige weiße Anzüge und extravagantes Haupthaar, samt Mafiabrille sind ihr absolutes Markenzeichen.

Aber gerade auch das Verbreiten von ausgelassener, fröhlicher Stimmung und das Wecken ungeahnter Mitsingqualitäten in allen Bevölkerungsschichten geht mit Auftritten der „Schlagermafia“ immer einher!

Hallo Kinder!

Dabei sein – mitmachen – Spaß haben!

Entdeckt das Sparkassen-Kinderland mit den Clowns Henry und Henriette: • große Kindersprungburg • Luftballons modellieren • Riesenpuzzle • Memory-Wand • Sackhüpfen, Seilspringen und andere lustige Spiele!

Unsere „Straße der Vereine“

... lockt auch in diesem Jahr rund um die Marienkirche mit tollen Aktionen.

Über 40 Vereine zeigen „was sie drauf haben“.

Neuheiten in diesem Jahr!

Slackline-Vorführung: Balance-Akt auf Schlauchband mit dem Deutschen Alpenverein Sektion Südharz/Sangerhausen e. V., Samstagnachmittag Kobermännchen-Cup: Fußballnachwuchsturnier - organisiert und durchgeführt vom VfB Sangerhausen e. V. gemeinsam mit dem Kreisfußballfachverband Mansfeld-Südharz (an beiden Tagen)

Samstag ab 18:00 Uhr: Live-Musik mit den „Spanners“

Auf der Bühne erwartet Sie unter anderem: • Asiatischer Kampfsport mit dem ASV Sangerhausen e. V. • Hundeschau mit dem Hundesportverein Lengfeld e. V. • Tanzshow des Tanzvereins der Rosenstadt Sangerhausen e. V.

Sonntag gegen 14:15 Uhr - Ratsherren-Quiz: Ober- und Ortsbürgermeister stellen ihr Wissen rund um Sangerhausen unter Beweis.

Parkplätze in Sangerhausen

Innenstadtparkplatz • Dr.-Wilhelm-Külz-Str. (ab Kreisverwaltung) Sparkasse Hüttenstraße • Maschinenfabrik Sangerhausen • Kaufland, Alter Markt - alle kostenfrei/Alte Promenade (Markt-Südseite) - kostenpflichtig

Absperrung der Straßen im Innenstadtbereich

Beginn: 1. September 2012 ab 6.00 Uhr, Ende: 2. September 2012 bis 20.00 Uhr

Passierscheine für Anlieger sind bei (WPM) Werbe Projekt Medien GmbH erhältlich.

Restaurierung Kobermännchen leider erst 2013

Geschichtsverein Sangerhausen e. V.

Leider muss die feierliche Einweihung der restaurierten Kobermännchenfigur im Neuen Schloß auf das nächste Jahr verschoben werden. Erfreulich ist, dass die Spendenaktion „Rettet das Kobermännchen“ erfolgreich verlief. Das Geld für die Restaurierung ist dank vieler rühriger Spender zusammengekommen. Jedoch müssen einige Rechts- und Eigentumsfragen geklärt werden. Dem Geschichtsverein wurde durch den zuständigen Landesbetrieb die Aufgabe übertragen, die Bauherrenschaft zu übernehmen, die denkmalrechtliche Genehmigung einzuholen und der Steinrestauratorin den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten zu erteilen. Erschwerend kommt hinzu, dass das Amtsgericht eine einzige Baustelle ist und damit Führungen zu unserem Kobermännchen ausgeschlossen sind. Wir bitten um Verständnis, dass aus vorgenannten Gründen die Einweihung des restaurierten Kobermännchen erst zum Altstadtfest 2013 stattfinden wird.

Veranstaltungstermine Mieterzentrum Othaler Weg

Am Rosengarten 5

17.08.2012 - 30.08.2012

Fr., 17.08.

10.00 Uhr Mieterfrühstück

Mo., 20.08.

10.00 - 12.00 Uhr Montagsmaler - individuelles Zeichnen und Malen

Di., 21.08.

10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik
14.00 - 16.00 Uhr Berufsorientierung mit DAA
14.00 - 16.00 Uhr Evchens Kaffeeklatsch
16.00 - 18.00 Uhr Handarbeitskreis

M., 22.08.

16.30 - 18.00 Uhr Yoga

Do., 23.08.

14.00 - 16.00 Uhr Evchens Kaffeeklatsch
16.00 - 18.00 Uhr interkultureller Mädchentreff der AWO

Fr., 24.08.

10.00 Uhr Mieterfrühstück

Mo., 27.08.

10.00 - 12.00 Uhr Montagsmaler - Individuelles Zeichnen und Malen

Di., 28.08.

10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik
14.00 - 16.00 Uhr Berufsorientierung mit DAA
14.00 - 16.00 Uhr Evchens Kaffeeklatsch
16.00 - 18.00 Uhr Handarbeitskreis

Mi., 29.08.

16.30 - 18.00 Uhr Yoga

Do., 30.08.

14.00 - 16.00 Uhr Evchens Kaffeeklatsch
16.00 - 18.00 Uhr interkultureller Mädchentreff der AWO

Anmeldungen erbeten unter 0 34 64/59 92 58

Kunstaussstellung im Europa-Rosarium

Wolfgang Behrens „Meine Heimat“



Vom 25.08. bis zum 30.09. (täglich von 10 bis 16 Uhr) zeigt die Rosenstadt Sangerhausen GmbH im Europa-Ro-

sarium eine Kunstaussstellung mit Werken des aus Benndorf stammenden Malers Wolfgang Behrens.

Nach einem Betriebsunfall konnte der im Jahr 1952 Geborene nicht mehr als Maurerpolier arbeiten.

Die Suche nach einer sinnvollen Beschäftigung führte Wolfgang Behrens 2007 zur Malerei. Nach anfänglicher Auseinandersetzung mit der Aquarell- und Pastelltechnik, weckte die Ölmalerei sein Interesse.

Motive findet Behrens in regionaltypischen Landschaften, vor allem in denen, die für das

Mansfelder Land so prägend sind. Die Landschaften fotografiert er zunächst und hält sie dann mit Ölfarben im Gemälde fest.

Seit 2009 zeigt Wolfgang Behrens seine Arbeiten auch in Ausstellungen, wie in Allstedt, Hettstedt und Harzgerode.

Zur Vernissage am 25. August um 14.00 Uhr in der Ausstellungshalle des Europa-Rosariums wird der Künstler anwesend sein.

Einzigartig und faszinierend -

Haldenbesteigung „Hohe Linde“ am 26. August 2012

Die Rosenstadt Sangerhausen GmbH lädt erneut alle Gipfelstürmer am 26. August 2012 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr gemeinsam mit dem Verein der Mansfelder Bergarbeiter Sangerhausen e. V. zur Besteigung der Abraumhalde des Kupferschieferbergbaus „Hohe Linde“ ein. Kinder ab 6 Jahre dürfen in Begleitung Erwachsener kostenfrei den Berg erklimmen.

Inhaber von Gipfelpässen wissen schon längst, dass sie diese beim Aufstieg mitführen müssen, denn ganz oben ist in bewährter Weise eine Stempelstelle eingerichtet, bei der nach Erreichen des Plateaus jedem Gipfelstürmer der begehrte Stempel aufgedrückt wird. Neulinge bekommen

natürlich auch Gipfelpass und Stempel.

Der Aufstieg lohnt sich gleich mehrfach: auf dem 144 Meter hohen Gipfel des heutigen Industriedenkmals eröffnet sich ein überwältigender Rundblick auf die Berg- und Rosenstadt Sangerhausen, den Südharz, den Kyffhäuser und die Goldene Aue.

Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt wie für die stimmungsvolle musikalische Begleitung durch die Schalmeienkapelle Martinsrieth.

Die Anfahrtsmöglichkeiten sind: über Sangerhausen (Parkmöglichkeit am Tierheim/Eschental und dann weiter zu Fuß) oder über Lengfeld (Parken am Sportplatz und dann weiter zu Fuß).

Gefahr auf dem Rücken

Schulranzen-TÜV im Blickpunkt

Besonders die Erst- und Zweitklässler haben an ihrem Schulranzen oft schwer zu schleppen. Mehrere Kilo tragen die Kinder täglich zur Schule und wieder nach Hause.

Dabei sollte das kindliche Skelett nicht mehr als zehn Prozent des Körpergewichtes tragen. „Wenn ein ABC-Schütze 25 Kilo auf die Waage bringt, darf der Schulranzen samt Inhalt also höchstens 2,5 Kilo wiegen“, sagt Katrin Weber, AOK-Regionalleiterin für die Region Sangerhausen.

Nicht selten bringt allerdings so ein Schulranzen fünf und

mehr Kilogramm auf die Waage. Bleibende Haltungsschäden und krankhafte Veränderungen der Wirbelsäule können die Folge sein.

Im vergangenen Jahr standen ca. 650 Schulranzen an 18 Schulen unter der Regie der AOK Sachsen-Anhalt und der SPOG – Institut für Prävention und Gesundheitsförderung auf dem Prüfstand. Das Ergebnis: ca. 90 Prozent der Ranzen waren zu schwer. Keine Frage also, auch in diesem Jahr den TÜV durchzuführen. Ein Ziel des TÜV ist es, die Schulen für gesundheitsfördernde Maßnahmen zu sensibilisieren.

Auf spielerische Art wird den Schulkindern demonstriert, was einen perfekten Ranzen ausmacht und wie man mit Köpfchen diesen richtig packt, damit er für den nächsten Schultag nicht zu schwer ist. Denn viele Utensilien – zum Beispiel der Malkasten – müssen nicht jeden Tag mitgenommen werden.

Zum Schulranzen-TÜV gehört das Wiegen sowohl der Kinder als auch ihrer Ranzen.

Katrin Weber: „Dabei wird das zulässige Gewicht jedes einzelnen Ranzens der Schulkinder bestimmt.“

Anschließend erhält jedes Kind einen Aufkleber, auf dem das zulässige Höchstgewicht jeder Schultasche eingetragen wird.

Während des Schulranzen-TÜV wird gemeinsam mit den Lehrern diskutiert, welche Möglichkeiten es in der Schule gibt, damit der Schulranzen nicht zu schwer ist.

So könnten im Klassenzimmer zusätzliche Regale oder Schränke eingebaut werden, damit einige Schulmaterialien dort deponiert werden.

Verbunden mit der Aktion sind zwei Befragungen der Lehrer bzw. Kindertagesstätten-Erzieherinnen.

Die erste wird unmittelbar nach der Aktion vom Lehrer ausgefüllt und beinhaltet

die Beurteilung der Qualität der Aktion und gibt somit die Möglichkeit, dass der Schulranzen-TÜV zukünftig noch effektiver durchgeführt werden kann. Die zweite Befragung erfolgt nach etwa vier Monaten und hier gibt der Lehrer Auskunft, welche Maßnahmen ergriffen wurden, damit die Ranzen der Kinder entlastet werden.

So könnte beispielsweise von der Schule in den Pausen eine Versorgung der Schüler mit Getränken organisiert werden. Somit wird gewährleistet, dass die Schüler ausreichend trinken, jedoch der Schulranzen nicht durch zusätzliches Gewicht belastet wird. Mitunter gibt es noch andere interessante Ideen, die dann zukünftig den Schulranzen-TÜV ergänzen können.

Der Teuerste muss nicht unbedingt der Beste sein, darum sollte man sich beim Kauf ausführlich beraten lassen.

Auch das Kind sollte beim Einkauf mit dabei sein, so dass der Ranzen dessen Größe entsprechend angepasst wird, denn dies ist sehr wichtig für den Tragekomfort. Die Einstellung der Gurte ist in Ordnung, wenn Ober- und Unterkante des Ranzens waagrecht verlaufen, er mit der Schulterhöhe des Kindes abschließt und dicht genug am

Körper getragen wird. Darum ist es wichtig, die Gurte entsprechend einzustellen. Der Ranzen sollte hochformatig und nicht wesentlich breiter als die kindlichen Schultern sein. Breite, gut abgepolsterte Gurte bringen optimalen Tragekomfort. Für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgen

mindestens fünf Zentimeter breite Streifen aus lichtreflektierendem Gewebe an allen sichtbaren Ranzenseiten.

Empfehlenswert ist, dass Kinder den Ranzen bis zum 12./13. Lebensjahr auf dem Rücken tragen, um eventuellen Haltungsschäden vorzubeugen.



Sie haben ihn schon gemacht, den Schulranzen-TÜV in der Grundschule Großleinungen

Was ist wann geöffnet?

Spengler-Museum

Bahnhofstr. 33, Telefon 0 34 64/57 30 48

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.



Spengler-Haus

Hospitalstr. 56, Telefon 0 34 64/26 07 66

Öffnungszeiten: Sonntag

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.



Stadtbibliothek

Schützenplatz 8, Tel. 0 34 64/56 54 50

Montag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Öffnungszeiten des Europa-Rosariums Juni 2012

Europa-Rosarium

täglich geöffnet 8.00 - 20.00 Uhr

Gartenträume-Laden:

Täglich geöffnet von 8.00 - 20.00 Uhr

Restaurant „Zur Schwarzen Rose“

täglich geöffnet 8.00 - 20.00 Uhr

Rosenstadt Sangerhausen GmbH

Tourist-Information

Markt 18, 06526 Sangerhausen, Tel.: 0 34 64/1 94 33,

Fax: 0 34 64/51 53 36

www.sangerhausen-tourist.de

E-Mail: info@sangerhausen-tourist.de

Wir haben für Sie geöffnet:

Montag bis Freitag

9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag

10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wir geben Ihnen gern Auskunft über die Stadt und die nähere Umgebung und beraten Sie in allen Fragen Ihres Aufenthaltes in der Berg- und Rosenstadt Sangerhausen.

Unser Serviceangebot:

- Buchung von Ferienwohnungen, Privat- und Hotelzimmern im Landkreis Sangerhausen
- Stadt- und Rosariumsführungen
- Gestaltung von Tages- und Ausflugsprogrammen
- Vermittlung gastronomischer Leistungen
- Vermittlung von Führungen in Museen und Kirchen der Stadt und des Kreises
- Verkauf von Souvenirs, Literatur, Prospekten und Kartenmaterial
- Verkauf von Eintrittskarten zu verschiedenen Veranstaltungen
- Verkauf von Theaterkarten für Nordhausen

Öffnungszeiten Freibäder**Stadtbad Sangerhausen**

Das Stadtbad hat in der Freibadsaison, Badewetter vorausgesetzt, täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. An besonders „heißen“ Tagen ist eine Verlängerung bis 21.00 Uhr möglich.

Die Eintrittspreise im Stadtbad bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert und betragen je Tageskarte pro Erwachsenen (ab 18 Jahre) 2,50 €, je Kind/Jugendlichem (bis 17 Jahre) 1,50 €. Die Familienkarte (max. 5 Personen mit mind. einem Erwachsenen) kostet 6,50 €.

Wettelrode:

Freibadsaison vom 16. Mai bis 5. September 2012

Öffnungszeiten:

16.05. bis 22.07.12	täglich:	11.00 bis 19.00 Uhr
	Wochenende:	10.00 bis 19.00 Uhr
23.07. bis 05.09.12	täglich:	10.00 bis 19.00 Uhr

Wippra:

Freibadsaison vom 16. Mai bis 31. August 2012

Öffnungszeiten:

16.05. bis 22.07.12	Montag - Freitag:	14.00 bis 19.00 Uhr*
	Wochenende:	10.00 bis 19.00 Uhr

* = je nach Wetterlage ist Öffnung ab 10.00 Uhr möglich

23.07. bis 31.08.12	täglich:	10.00 bis 19.00 Uhr
---------------------	----------	---------------------

Grillenberg:

Freibadsaison vom 9. Juni bis 5. September 2012

Öffnungszeiten:

09.06. bis 22.07.12	Montag - Freitag:	14.00 bis 19.00 Uhr
	Wochenende:	10.00 bis 19.00 Uhr
23.07. bis 05.09.12	täglich:	10.00 bis 19.00 Uhr

Wolfsberg:

Freibadsaison vom 9. Juni bis 31. August 2012

Öffnungszeiten:

09.06. bis 22.07.12	Montag - Freitag:	14.00 bis 19.00 Uhr
	Wochenende:	10.00 bis 19.00 Uhr
23.07. bis 31.08.12	täglich:	10.00 bis 19.00 Uhr

Folgende Eintrittspreise gelten in den Ortschaftsbädern in der Freibadsaison 2012:

Erwachsene (ab 18 Jahre) in Wippra, Wolfsberg und Grillenberg	2,50 €
Erwachsene (ab 18 Jahre) in Wettelrode	2,00 €
Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre) in allen 4 Bädern	1,00 €
Familienkarte (max. 5 Personen mit mind. einem Erwachsenen)	6,50 €

Aus den Ortschaften**Ortschaft Breitenbach****Bekanntmachung von Beschlüssen aus der 18. Sitzung des Ortschaftsrates am 25.05.2012****Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-18/12**

Verpachtung der städtischen Grundstücke der Gemarkung Breitenbach, Flur 3, Flurstücke 9/1 und 20/1, gesamt 331 m²

Ortschaft Grillenberg**Bekanntmachung von Beschlüssen aus der 20. Sitzung des Ortschaftsrates am 02.07.2012 in Grillenberg****Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-20/12**

Aufhebung des Beschlusses Nr. 1-19/12 vom 12.04.2012 sowie Verkauf einer Teilfläche aus der Gemarkung Grillenberg, Flur 2, Flurstück 496, ca. 50 m²

Waldbadfest 2012 im Waldbad Grillenberg**Riesenrutsche und Krake**

Am Samstag, dem **25. August 2012** lädt die Ortschaft Grillenberg und die Kommunale Bädergesellschaft **ab 14 Uhr** zum diesjährigen Waldbadfest ins Waldbad Grillenberg ein. Groß und Klein sind herzlich willkommen. Das Waldbad Grillenberg ist im Sommer stets ein Anziehungspunkt für Wasseranbeter und Sonnenhungrige aus nah und fern. So soll es auch am Samstag zum Waldbad-

fest 2012 sein. Eine Riesenwasserrutsche und die feuerrote Krake werden zu Wasser gelassen und laden neben einigen Wasserspieltieren zum Spaß haben ein.

Für den Nachmittag gegen 16 Uhr hat sich noch eine Überraschung angekündigt, welche Groß und Klein gleichermaßen begeistern wird. Für die musikalische Umrahmung sorgt DJ Uwe Richter mit seiner Discothek „Sprachlos“.

Ab sofort Badespaß mit Kiosk

Ab sofort ist auch im Waldbad Grillenberg wieder die Versorgung aller Badegäste und Sonnenanbeter mit Eis, Pommes und weiteren freibadtypischen Spezialitäten gesichert. Die Rosenstadt Sangerhausen betreibt ab sofort am Wald-

bad Grillenberg den Kiosk. Das Waldbad im Sangerhäuser Ortsteil hat bis zum Ende der diesjährigen Sommerferien täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Witterungsbedingt kann hiervon abgewichen werden.

Ortschaft Oberröblingen

Der Heimatverein Oberröblingen informiert

Am 16. Juni 2012 gründete sich der „Heimatverein Oberröblingen“. Dieser Verein hat sich zur Aufgabe gestellt, die Liebe zur Heimat und Landschaft zu wecken. Traditionen zu wahren, die Geschichte des Ortsteils Oberröblingen und deren Umgegend zu erforschen und öffentlich zugänglich zu machen. Dabei strebt der Verein eine enge Zusammenarbeit mit der Initiativgruppe des Oberröblingen Jahrbuches an. Um die hoch gesteckten Ziele zu erreichen, ist es dem Verein wichtig, mit anderen Vereinen einen guten Kontakt zu pflegen.

Am 8. Juli veranstaltete der neu gegründete Verein im Ratskeller Oberröblingen eine Informationsveranstaltung, die von den Bürgern gut angenommen wurde. Dies zeigt sich auch darin, dass noch am selben Tag weitere Mitglieder gewonnen wurden.

Interessenten können sich auch zu unserer nächsten Vereinsversammlung am 31. August 2012 um 19.00 Uhr im Ratskeller informieren. Der Verein plant in diesem Jahr weitere Veranstaltungen. So findet zum Beispiel am 16. September 2012 um 10.00 Uhr ein historischer Rundgang durch Oberröblingen statt. Treffpunkt ist vor der Andreaskirche. Hier können sich alle von unserem Chronisten Hartmut Müller einiges zur Geschichte des Ortes erklären lassen.

Wie alt ist Oberröblingen?

Viele wissen es noch, 1981 hatte Oberröblingen seine 1100-Jahr-Feier. Somit ist der Ortsteil 1131 Jahre alt! Aus dem Jahre 881 ist ein Schriftstück, das so genannte „Hersfelder Zehntregister“, erhalten geblieben. Es ist das erste schriftliche Zeugnis über die Existenz von Oberröblingen. In der Liste A ist der Ort als „Rebiningi“ verzeichnet und alle aufgeführten Orte hatten an die hessische Abtei Hersfeld den kirchlichen Zehnten zu entrichten.

Oberröblingen ist aber viel älter. Das kann man aus der Bedeutung des Ortsnamens herleiten. So bedeutet Rebiningi (Hrabaningi) Hraban = Rabe und ingen = Leute oder Menschen. Die Oberröblingen sind also die Nachkommen des Raben, einer Sippe. Diese gehörten zu den germanischen Volkstamm „Sueben“. Man leitet es aus der Endung „-ingen“ ab, eine typische Bezeichnung für Ortschaften der Sueben.

Als im Jahre 376 durch die Hunnen die Völkerwanderung ausgelöst wurde, ist auch ein Volksstamm an der mittleren Elbe erfasst worden. Es sind jene Sueben die als Gründer der -ingen Orte gelten. Um das Jahr 400 kamen sie in das Gebiet der späteren „Goldene Aue“ und eine Sippe „die Raben“ ließen sich hier nieder. Aber warum ausgerechnet diese Sippe? Die meisten mussten weiterziehen. Hatte man das Recht zuerst zu siedeln im Zweikampf erstritten? Oder hat man gelost? Eine mögliche Erklärung könnte folgende sein: In der germanischen Mythologie hat der Rabe eine besondere Bedeutung. So stellte man sich vor, dass Wodan, der Gott der Germanen, auf seinem achtbeinigen Ross täglich den Morgenhimmel erkundet. Seine Wölfe Geri und Freki helfen ihm bei der Jagd. Aber auch die treuen Raben Hugin und Munin (Gedanke und Erinnerung) sind seine treuen Begleiter. Und was ist bedeutungsvoller als die Kinder der Raben zu sein?

Ob diese Gedankenspiele nun zutreffen oder nicht. Fakt ist, dass nur wenige siedeln konnten und die meisten noch einen sehr langen Weg vor sich halten. Quer über das heutige Deutschland, bis nach Württemberg verlief ihre Route. Hier fanden viele eine Bleibe wie die heutigen Ortsnamen bestätigen, die eine „-ingen“ Endung haben und aus den Sueben wurden die Schwaben.

Ortschaft Wettelrode

Wettelrode

Glück Auf!

Am 11. Juli 2012 fand anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Bergbaumuseums - „Röhrigschacht Wettelrode“ der 5. Kinderbergmannstag mit dem spielerischen Wettkampf an 9 Stationen statt.

Die Kinder der Kitas „Löwenzahn“, „Fröbel“ und „John-Schehr-Str.“ aus Sangerhausen, der Pestalozzi-Schule aus Sangerhausen, der Grundschule Großleinungen und der Kita „Zwergenstübchen“ aus Edersleben kämpften ehrgeizig um die Pokale. Die musikalische Umrahmung und Or-

ganisation übernahm DJ Uwe. Nach erfolgreichem Wettkampf konnten sich die Kinder mit ihrem typischen Lieblingsgericht „Nudeln mit Tomatensoße“ stärken.

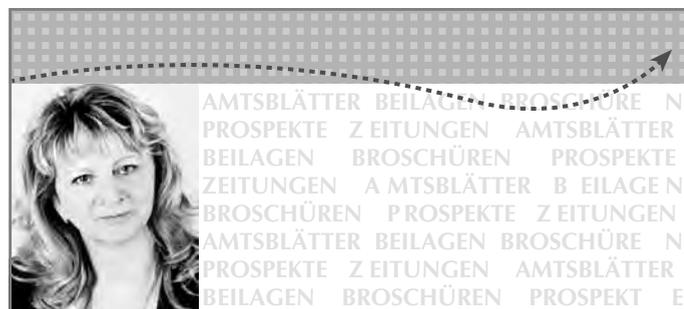
Gespannt, aber auch ungeduldig hielten sie Ausschau nach der Siegerehrung. Dann war es endlich so weit.

Sieger wurden die Kinder der Kita „Zwergenstübchen“ aus Edersleben und der Pestalozzi-Schule aus Sangerhausen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren und Helfern.



Mineralien bestimmen



Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Rita Smykalla

berät Sie gern.

Tel.: 03 42 02/3 41 042

Fax: 03 42 02/5 15 06

Funk: 01 71/4 14 40 18

rita.smykalla@wittich-herzberg.de



Ortschaft Wippra

Große Jubiläumsfeier im Wippertalbad

80 Jahre Wippertalbad Wippra



Foto: Nico Scherbe, Kommunale Bädergesellschaft

Pünktlich zum Beginn der Feierlichkeiten hatte das Wetter wieder auf Sommermodus umgestellt. Über 150 Gäste waren im Juli 2012 zum 80. Jubiläum des Bades gekommen, um sich die Zeit im und am Wasser mit der Wasserrutsche und dem Wasserdino der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft und den Wasserspieltieren der Bädergesellschaft zu vertreiben. Die Freiwillige Feuerwehr Wippra sorgte mit ihren Kübelsprit-

zen für zusätzliche Abkühlung. Wer wollte konnte sich beim Torwandschießen oder am Glücksrad kleine Preise sichern. Mit großer Spannung erwartet, stattete auch Neptun mit seinen Nixen dem Bad zum Jubiläum einen Besuch ab. Neptun, alias Schwimmmeister Marco Drese und seine Nixen Anneke und Annika vollzogen die mehr oder weniger unfreiwilligen Taufen zur Aufnahme der Landratten in das Reich Neptuns.

11. Deutsche Seniorenmeisterschaften auf der „Hasselbachschanze“ in Wippra

Der Ski- und Freizeitverein Wippra e. V. richtet einen ganz besonderen Wettkampf auf der neu sanierten Hasselbachschanze im Sangerhäuser Ortsteil Wippra aus. Nach der erfolgreichen Sanierung des Anlaufturmes und eines neuen Mattenbelages für den Aufsprunghang, wird die Anlage nach einigen Testwettkämpfen dem ersten Härtetest unterzogen. Am letzten Augustwochenende gibt sich die Deutsche Skisprungelite die Ehre und stürzt sich ins Tal, um den Deutschen Meister der Senioren zu ermitteln.

Es werden Skispringer ab einem Alter von 30 Jahren sowie Gastspringer aus dem Ausland erwartet. Der aktuelle Schanzenrekord von 49,5 m wird in sicherlich spannenden Wettkämpfen von den erfahrenen Springern ins Visier genommen. Am 24./25./26.08. ist jeweils ab 10:00 Uhr Training. Samstag startet der Einzelwettkampf ab 14:30 Uhr. Im Anschluss an die Siegerehrung um 19:00 Uhr gibt es Livemusik an der Schanze. Am Sonntag endet das Sprungwochenende mit dem Mannschaftsspringen ab 11:00 Uhr.

Reitsport- und Touristikverein Wippra-Harz e. V.

Veranstaltungen im September 2012 in Wippra

Sonntag, 2. September 2012 ab 7.00 Uhr auf dem Wipp-raer Reitplatz

- Reitertag zum 20. Jubiläum des Vereins und
- Jugendmeisterschaft Landkreis Mansfeld - Südharz

Sonntag, 9. September 2012 ab 10.00 Uhr auf dem Wipp-raer Reitplatz

- 1. Südharzmeisterschaft Holzrücken mit Pferden

Ansprechpartner: Uta Hendrich - Vorsitzende
Obere Bornholz Straße 12
06526 Sangerhausen
Ortsteil Wippra-Harz
Tel.: 03 47 75/2 02 04

- 60 Jahre - Kultur- und Heimatgruppe Wippra

Teil 2:

Bald nach ihrer Gründung nahm die Gruppe einen nicht mehr wegzudenkenden Platz im kulturellen Leben unseres Heimatortes ein. So wurden Auftritte anlässlich zu Höhepunkten verschiedenster Art zu einer Selbstverständlichkeit und Normalität. Besondere Bedeutung im Leben der Gruppe erhielten über viele Jahre hinweg die Heimatabende für die FDGB-Urlauber, welche während der Urlaubssaison im 14-tägigen Rhythmus stattfanden. Darüber hinaus waren die Darbietungen der Gruppe auch bei Volksfesten und sonstigen Höhepunkten auch außerhalb der Kreisgrenzen sehr gefragt. All dies wäre natürlich nicht denkbar gewesen ohne die große Einsatzbereitschaft aller Sängerinnen und Sänger, welchen es trotz hoher zeitlicher Beanspruchung durch den Beruf meistens gelang, ihre Teilnahme an den Auftritten zu ermöglichen. Aber auch für uns selbst gab

es viele schöne Erlebnisse, die allen Beteiligten sicher noch in guter Erinnerung sind. So war es für uns ein besonderes Ereignis, als wir eine Einladung zu einem großen Volksmusik-Treffen nach Suhl erhielten und nach unserem Auftritt ein großes Lob vom berühmtesten Volksmusiker der DDR - Herbert Roth - bekamen.

An dieser Stelle soll auch die großartige vielseitige Unterstützung sowohl in finanzieller als auch in logistischer Hinsicht erwähnt werden, die uns immer wieder durch unseren Trägerbetrieb - den Staatlichen Forstwirtschaftsbetrieb Wippra bewährt wurde. So stand beispielsweise der betriebseigene Omnibus jederzeit für auswärtige Auftritte zur Verfügung. Es ist anzunehmen, dass in heutiger Zeit die meisten Laiengruppen von einer solchen großartigen Unterstützung nur träumen können. Dafür sei auch heute noch einmal ein herzliches Dankeschön gesagt.



Ortschaft Wolfsberg

Abtauchen im Freibad Wolfsberg

Das schwerelose Gefühl unter Wasser erleben, einfach mal Abtauchen.

Möglich ist das am Samstag, dem 18. August 2012 in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr im Freibad Wolfsberg.

Gemeinsam mit dem TRC Tauch- und Unterwasser-Rugbyclub Sangerhausen e. V. bietet die Kommunale Bädergesellschaft die Möglichkeit des

Schnuppertauchens. Für eine kleine Teilnahmegebühr von 5 € an den TRC können Kinder ab 10 Jahren mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten und Erwachsene das Tauchen ausprobieren. Bei einer kleinen theoretischen Einheit und einem Tauchgang von ca. 15 - 20 Minuten mit einem erfahrenen Tauchlehrer kann man Abtauchen.



Die Vereine informieren

Museumspass für Kinder und Jugendliche

Halbzeit beim VIP Museumspass

Seit dem 21. Juli gilt unser VIP Museumspass und gewährt allen Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren freien Eintritt in den dreizehn teilnehmenden Museen. Seitdem wurde dieses Angebot schon fast 400 Mal genutzt! Noch bis zum 5. September können die Inhaber der VIP Museumspässe auf den Spuren historischer Persönlichkeiten wie Martin Luther, Thomas Müntzer, Novalis oder Gottfried August: Bürger wandeln, das Mammut im Spengler-Museum bestaunen, sich in Omas gute alte Zeit oder ins Mittelalter versetzen lassen. Von der Geschichte der Landwirtschaft über mittelalterliche Pfalzen und Burgen bis hin zu Naturkunde und Münzkunde bieten die dreizehn Museen etwas für jeden Geschmack!

Und nicht zu vergessen ist das Gewinnspiel mit attraktiven Preisen:

Wer drei verschiedene Stempel auf seinem VIP Museumspass hat, kann mit etwas Glück gewinnen: zwei Kindle eBooks,

einen Präsentkorb für Kinder, Büchergutscheine, eine Familienkarte für das Europa-Rosarium Sangerhausen und zwei Sporttaschen der AOK, die gefüllt sind mit Überraschungen aus den Museen. Der Museumsbesuch lohnt sich also doppelt. Die Gewinner werden zum Erlebnisfest Museen am 13. Oktober im Spengler-Museum Sangerhausen ermittelt. Als Glücksfee fungiert Lydia I., die Sangerhäuser Rosenkönigin. Wer noch keinen VIP Museumspass hat, kann ihn sich in den Tourist-Informationen und in den teilnehmenden Museen holen. Oder direkt bei Erlebniswelt Museen e. V.

Der VIP-Museumspass gilt 2012 für folgende Museen:

- Burg & Schloss Allstedt
- Spengler-Museum Sangerhausen
- Königspfalz Tilleda
- Regionalgeschichtliche Sammlungen der Lutherstadt Eisleben
- Gottfried-August-Bürger-Museum Molmerswende

- Heimatmuseum Kelbra
- Mansfeld-Museum Heitstedt
- Luthers Geburtshaus Eisleben
- Alte Münze Stolberg
- Bürgermuseum Stolberg
- Heimatmuseum Polleben
- Agrarhistorisches Regionalmuseum Harkerode

- Novalis-Museum Wiederstedt
- Ansprechpartner
Danny Könnicke,
Geschäftsführer
Tel.: 0 34 64/90 51 89
E-Mail: Danny.Koennicke@
Erlebniswelt-Museen.de

Freiwillige Feuerwehr Sangerhausen

Dank an die Arbeitgeber nach Großinsatz



In der Nacht zum Donnerstag, 26. Juli 2012, wurde die Freiwillige Feuerwehr Sangerhausen um 3.53 Uhr zu einer unklaren Rauchentwicklung in der Karl-Bosse-Straße alarmiert. Kurz nach der Alarmierung verließ das Tanklöschfahrzeug, gefolgt vom Einsatzleitwagen, das Gerätehaus zum Einsatzort. Beim zeitgleichen Eintreffen der Fahrzeuge wurde ein Vollbrand einer Lagerhalle vorgefunden, das Dach war bereits stellenweise durchgebrannt. Unverzüglich wurde vom Einsatzleiter die Feuerwehr Oberröblingen nachalarmiert sowie Sirenenalarm für die Feuerwehr Sangerhausen ausgelöst.

Im Einsatzverlauf wurden aufgrund des hohen Löschwasserbedarfs sowie der benötigten Atemschutzgeräteträger die Feuerwehren Wettelrode, Gonna, Riestedt sowie Wallhausen ebenfalls nachalarmiert. Bei der umfassenden Lageerkundung wurden drei Bewohner aus ihrer Wohnung evakuiert, welche sich ebenfalls in der Lagerhalle befand. Trotz eines massiven Einsatzes mehrerer Rohre, konnte ein Totalverlust des Lagerbereiches nicht verhindert werden.

Der Wohnbereich der Halle konnte geschützt werden, sodass hier kaum Schäden zu verzeichnen waren. Im Einsatzgeschehen verlor die Dachkonstruktion ihre Stabilität, dadurch stürzte das komplette Dach vom Lagerbereich ein. Um eine effektive Brandbe-

kämpfung sowie Nachlöscharbeiten durchführen zu können, mussten mit einem Bagger die Reste der Dachkonstruktion weitestgehend entfernt werden. Trotz einer auf dem kompletten Dach verbauten Photovoltaikanlage, konnte ein Löschangriff vorgetragen werden. Jedoch musste durch die Stadtwerke Sangerhausen ein Trennen der verbleibenden unbeschädigten Anlage vom betroffenen Lagerbereich erfolgen.

Die zum Einsatzzeitpunkt hohen Temperaturen hatten einen enormen Kräfteverschleiß der Einsatzkräfte zur Folge, so dass die Einsatzzeiten möglichst gering gehalten werden mussten. Nach dem der Brand gelöscht werden konnte und die Arbeiten sich auf das Nachlöschen beschränkten, wurden die Einsatzkräfte größtenteils zurückgefahren. Gegen 15 Uhr konnte die Feuerwehr Sangerhausen nach Abschluss der Nachlöscharbeiten die Einsatzstelle der Polizei übergeben.

Gegen 16 Uhr waren alle Fahrzeuge zurück im Gerätehaus und wieder einsatzbereit.

Der Einsatzleiter Michael Ganß bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei allen beteiligten Feuerwehren, Abschnittsleitern, beim Ordnungsamt der Stadt Sangerhausen und vor allem bei den Arbeitgebern, welche teilweise ihre Arbeitskräfte den gesamten Arbeitstag freistellten.

Anika Kutzleb

Erfolgreiche Blutspendeaktion am Stadtbad Sangerhausen

Zweite gemeinsame Veranstaltung der DRK-Wasserwacht und Bädergesellschaft

Nachdem im vergangenen Jahr erstmals das Blutspendemobil des Deutschen Roten Kreuzes vor dem Sangerhäuser Stadtbad Station machte, folgten auch im Juli 2012 60 Blutspenderinnen und Blutspender dem Aufruf zur zweiten Blutspendeaktion.

Sie folgten damit dem gemeinsamen Aufruf der DRK Wasserwacht Sangerhausen und der Kommunalen Bädergesellschaft

Sangerhausen mbH.

„Wir sind froh und dankbar, dass so viele Menschen bereit sind, ihr Blut zur Verfügung zu stellen.“, so Marco Hoffmann, Schwimmmeister der Bädergesellschaft und Leiter der Wasserwacht Sangerhausen.

„Die Resonanz zeigt uns, dass wir den Blutspendebus auch im kommenden Jahr wieder hier an das Stadtbad holen werden.“, so Hoffmann weiter.



Foto: Nico Scherbe, KBS

Automobilclub Sangerhausen e.V. im ADAC

Termine für Monat August 2012

17.08.2012

19.00 Uhr

Clubabend im Clublokal „Sonnenland“
- Mit Sicherheit ans Ziel „Vorführung
Lehrfilm“
- Vorbereitung Kobermännchenfest am
01. - 02.09.2012
- Vorbereitung Regionalturnier
Sachsen-Anhalt Süd in Sangerhausen
am 15. September 2012
Sporthalle der BBS Karl-Liebnecht-
Straße 15

18.08.2012:

13.00 Uhr

Fahrradtour zu Burg und Schloß Allstedt
Treffpunkt Raststätte gegenüber
MacDonald's

20.08.2012:

19.00 - 21.00 Uhr

Kegeln auf der Kegelbahn der ehemali-
gen Raulf GmbH
Glück-Auf-Straße 42

Radius35

Neue Kunstausstellung in der Marienkirche

In einer neuen Ausstellung wird ab 26. August in der Marienkirche Sangerhausen Kunst aus den Regionen Sangerhausen, Eisleben und Hettstedt präsentiert. Auf Einladung des Kulturvereins Armer Kasten stellen sich 11 Künstlerinnen und Künstler mit ihren künstlerischen Positionen in Gemälden, Aquarellen und einer Holzarbeit vor.

Im Rahmen einer Ausschreibung hatte zuvor eine professionell besetzte Jury die Auswahl aus 18 eingereichten Bewerbungen getroffen.

Den Besucher erwartet eine bunte Vielfalt an Motiven von Landschaften über Naturstudien bis zu Figurenbildern. Ebenso vielfältig sind die Handschriften der Teilnehmer. Sie reichen von naturalistisch-realistischer bis zu abstrakter Darstellung.

Die Ausstellung gewährt einen Einblick in die kreative Arbeit von Menschen, die sich in

unserem Landstrich - teilweise beruflich, teilweise in ihrer Freizeit - der bildenden Kunst verschrieben haben. Während einige von ihnen mit ihren Arbeiten bereits mehrfach in Ausstellungen vertreten waren, wagen sich andere erstmals an die Öffentlichkeit.

Insofern verspricht die Ausstellung sowohl für die Besucher als auch für die Künstlerinnen und Künstler eine interessante Entdeckung zu werden.

Der Kulturverein Armer Kasten lädt zur feierlichen Eröffnung am Samstag, dem 25.08.2012, 16:00 Uhr, alle Interessenten herzlich ein.

Ausstellungsdauer:

26.08.2012 - 09.09.2012

jeweils von 13 bis 17 Uhr

01./02.09.2012 (Altstadtfest)

11 - 18 Uhr

Marienkirche Sangerhausen,
Bahnhofstraße/Marienstraße

Erziehungs- und Familien- beratungsstelle des Landkreises Mansfeld-Südharz

Träger: Albert-Schweitzer-Familienwerk Sachsen-Anhalt e. V.

Wir sind eine **kostenfreie Beratungsstelle** des Landkreises Mansfeld-Südharz für:

- Eltern, Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene. Personensorgeberechtigte und Fachkräfte anderer Institutionen.

Bei uns erhalten Sie Beratung und Unterstützung in vielfältigen Bereichen, so z. B. bei:

Fragen zur Erziehung/Erziehungsunsicherheiten
familiäre Krisen
Schulproblemen
Entwicklungsprobleme
Verhaltensauffälligkeiten
Trennung und Scheidung

Unsere präventiven Angebote umfassen neben thematischen Elternabenden und Vorträgen für Eltern, Erzieher und Lehrer, u. a. auch Kurse für Eltern und Kinder (z. B. Konzentrations-training, Kommunikation).

Wir stehen Ihnen gern hilfreich zur Seite, um neue Perspektiven zu entdecken und andere Handlungsmöglichkeiten kennen zu lernen.

Bei Interesse nehmen Sie bitte mit uns telefonisch Kontakt auf und vereinbaren Sie mit uns einen Termin.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer:

0 34 64/57 29 45.

DRK-Kreisverband
Sangerhausen e. V.



Familienwochenende im KiEZ Güntersberge „Hallo, hörst du mir zu?“

Das Deutsche Rote Kreuz bietet in Kooperation mit dem Kinder- und Erholungszentrum Güntersberge e. V., der Lotto Toto GmbH Sachsen-Anhalt, dem Land Sachsen-Anhalt/Ministerium für Arbeit und Soziales vom 14.09. bis 16.09.2012 im KiEZ Güntersberge ein Bildungs- und Erholungswochenende für die gesamte Familie und Alleinerziehende zum Thema „Hallo, hörst du mir zu?“ an. Das Kinder- und Erholungszentrum Güntersberge bietet zahlreiche Spiel-, Sport- und Erholungsmöglichkeiten. Das Familienwochen-

ende wird durch vielfältige Angebote zum Thema in Sangerhausen fortgesetzt. Für das Familienwochenende wird inklusive gemeinsamer Hin- und Rückfahrt im Reisebus ab Sangerhausen, Freizeit, Familienbildungs- und Erholungsangeboten, Unterkunft und Verpflegung ein Kostenbeitrag erhoben. Für Rückfragen und Anmeldungen steht im DRK-Kreisverband Sangerhausen e. V., Frau Kowalewski unter der Telefonnummer 0 34 64/54 18 21 gern zur Verfügung. Anmeldeschluss ist der 7. September 2012.

WGS-Generationenhaus

Alban-Hess-Str. 31 in Sangerhausen

Öffentliche Veranstaltungen Projekt 3 e. V.

August 2012

Di., 21.08.2012

14.00 Uhr „Kaffeegeflüster und Handarbeiten“
Leitung: Projekt 3 e. V.

Mo., 27.08.2012

14.30 Uhr „Otto Reutter Couplets“
Präsentation: Katrin Hesselbarth

Di., 28.08.2012

14.30 Uhr Kleine Apotheker-Fragestunde
Thema: „Darm gesund - Allergie weg?“
Jacobi-Apotheke Sangerhausen
Leitung: Herr Herold

Do., 30.08.2012

09.00 Uhr Sitzgymnastik (SVGR e. V.)

Wöchentlich regelmäßige Veranstaltungen:

montags

16.30 Uhr Singestunde (Projekt 3 e. V.)

mittwochs

13.30 Uhr Skat-Runde (Projekt 3 e. V.)

donnerstags

14.00 Uhr Rommee-Runde (Projekt 3 e. V.)

Bei uns erhalten Sie Informationen zu den Veranstaltungen und Ihre Anmeldung erbitten wir unter der **Rufnummer: 0 34 64/ 27 07 27** oder per **E-Mail: treffpunkt-sued@projekt-3.de**

Sie erreichen uns

Montag/Dienstag/Mittwoch 10.00 bis 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 bis 16.30 Uhr

Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr

Des Weiteren

- beraten und informieren wir Sie gern über Sozial- und Gesundheitsthemen
- helfen wir Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen (Behördenbriefe)
- helfen wir Ihnen bei der Vermittlung von Diensten und Hilfen im Alltag.

Termine für Senioren

2. Sangerhäuser Seniorenrosenball

Im **Europa-Rosarium Sangerhausen** wird am **27.09.2012** der zweite Sangerhäuser Seniorenrosenball stattfinden.

Der Seniorenrosenball findet im **Informationszentrum „Rose“** (Glashaus) des Europa-Rosariums statt.

Beginn der Veranstaltung: 14:00 Uhr

Einlass ab: 13:00 Uhr

Für Kaffeegedeck und 1 Glas Sekt wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Verbindliche Anmeldungen sind möglich:

- Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt Mansfeld-Südharz e. V. Begegnungsstätte Oberröblingerstr. 1a
- Volkssolidarität Regionalverband „Goldene Aue“, Mogkstr. 12 und

im Neuen Rathaus (Markt 7a) über den Stadtseniorenrat am 23.08.2012, in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr, im Beratungsraum Baunatal.

Veranstaltungsplan der Begegnungsstätte, Mogkstr. 12

Regionalverband der VS Goldene Aue-Südharz
Sangerhausen, Tel. 0 34 64/57 22 06

Montag, 03.09.2012

13.30 Uhr Chorprobe mit Frau Karl

Dienstag, 04.09.2012

13.00 Uhr „Fit im Alter“ - Seniorengerechte Gymnastik mit Ergotherapeutin Frau Siebenhüner

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - die Bastelgruppe trifft sich

Mittwoch, 05.09.2012

14.00 Uhr Grillnachmittag für alle Ortsgruppen

Um Anmeldungen wird gebeten -

Tel. 0 34 64/57 22 06

Donnerstag, 06.09.2012

13.00 Uhr Skat- und Rommee-Nachmittag

Montag, 10.09.2012

13.30 Uhr Chorprobe mit Frau Karl

Dienstag, 11.09.2012

9.30 Uhr Delegiertenversammlung des Regionalverbandes Goldene Aue-Südharz

13.00 Uhr „Fit Im Alter“ - Seniorengerechte Gymnastik mit Ergotherapeutin Frau Siebenhüner

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - die Bastelgruppe trifft sich

Mittwoch, 12.09.2012

14.00 Uhr Verbringen Sie einen Nachmittag bei uns mit Sachertorte und ausgewählten Kaffeespezialitäten in echter „Wiener Kaffeehausatmosphäre“ (Um Anmeldungen wird gebeten - Tel. 0 34 64/57 22 06)

Donnerstag, 13.09.2012

13.00 Uhr Die Kartenspieler sind wieder in Action

Donnerstag, 13.09.2012

14.00 Uhr Die Ortsgruppe von Herrn Geßner „Othal“ lädt alle seine Mitglieder recht herzlich zum „Herbstfest“ in die Begegnungsstätte der VS ein. Gute Laune ist mitzubringen!

Montag, 17.09.2012

13.30 Uhr Chorprobe mit Frau Karl

Dienstag, 18.09.2012

13.00 Uhr „Fit im Alter“ - Seniorengerechte Gymnastik mit Ergotherapeutin Frau Siebenhüner

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - die Bastelgruppe trifft sich

Mittwoch, 19.09.201214.00 Uhr „50 Jahre - Ortsgruppe Sangerhausen Süd“
Die Ortsgruppe von Herrn Knothe begeht in der Begegnungsstätte der VS festlich ihren 50. Jahrestag. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.**Donnerstag, 20.09.2012**

13.00 Uhr Skat- und Rommee-Nachmittag

Montag, 24.09.2012

13.30 Uhr Chorprobe mit Frau Karl

Dienstag, 25.09.2012

13.00 Uhr „Fit im Alter“ - Seniorengerechte Gymnastik mit Ergotherapeutin Frau Siebenhüner

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - die Bastelgruppe trifft sich

Mittwoch, 26.09.2012

14.00 Uhr „Dankeschönveranstaltung für das Ehrenamt“

Donnerstag, 27.09.2012

10.00 Uhr Beratung mit den Ortsgruppenleitern

13.00 Uhr Die Kartenspieler sind wieder in Action - Schauen Sie herein!

Sozialstation

Die Sozialstation steht Ihnen immer unter der Tel.-Nr.: 0 34 64/52 18 92 rund um die Uhr zur Verfügung.

Dienstbereit sind am:

18.08./19.08.2012 Herr Steffen Otto
Tel.: 01 70/1 66 38 29

25.08./26.08.2012 Frau Birgit Gareis
Tel.: 01 71/7 33 30 56

